

## Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 23/020/2018

**Bauausschuss am 18.06.2018**

<b>Zu Punkt 7.2: Fassaden- und Dachbegrünung an kreiseigenen Liegenschaften Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 24.05.2018</b>
---

Herr Rech berichtet, dass die Thematik bereits im Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz behandelt wurde. Seiner Ansicht nach handelt sich bei dem Antragsbegehren um eine Thematik, die von der Verwaltung bei baulichen Vorhaben stets berücksichtigt wird.

Herr Madeia schließt sich den Ausführungen an.

Frau Haase bestätigt dies und zeigt unter Nennung der Beispiele des Neubaus des Verwaltungsgebäude II und der Errichtung der Mensa am Berufskolleg Neandertal auf, dass die Fassen- und Dachbegrünung umgesetzt wird, sofern möglich und sinnvoll. Die genannten Gebäude verfügen über eine Dachbegrünung.

Herr Merrath erfragt, welcher der Ausschüsse der federführende Ausschuss ist. Des Weiteren erfragt er, ob über den Antrag abgestimmt wird.

Herr Ehlert antwortet, dass der Bauausschuss der federführende Ausschuss ist, da der Antrag vom Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 07.06.2018 einstimmig an den Bauausschuss verwiesen wurde. Im Anschluss an die Diskussion wird die Abstimmung über den Antrag erfolgen.

Herr Leunert kündigt seine Zustimmung zum Antrag an.

Herr Madeia hält den Aufwand einer Überprüfung aller kreiseigenen Liegenschaften für unverhältnismäßig, da insbesondere bei Dachbegrünungen auch die Statik etc. zu prüfen ist.

Herr Ingensandt zeigt auf, dass der Antrag nicht nur auf Dachbegrünung zielt. Eine mögliche Fassadenbegrünung ist ebenfalls zu überprüfen.

Frau Haase entgegnet, dass die Möglichkeit von Dach- und Fassadenbegrünungen grundsätzlich bei neuen Bauvorhaben an den kreiseigenen Liegenschaften geprüft wird.

Da keine weiteren Wortmeldungen bestehen, lässt der Vorsitzende über den Inhalt des Antrags abstimmen.

### **Beschluss:**

**Die Verwaltung möge prüfen, welche kreiseigenen Gebäude sich für eine Fassaden und/oder Dachbegrünung (Flachdächer/Dächer mit geringer Neigung) eignen und stellt im Bauausschuss am 22.11.2018 dar, wie und mit welchen Mitteln sich eine Begrünung umsetzen ließe.**

### **Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt**

bei 1 Ja-Stimme der Fraktion DIE LINKE.

bei 2 Ja-Stimmen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

bei 7 Nein-Stimmen der CDU-Fraktion

bei 5 Nein-Stimmen der SPD-Fraktion

bei 1 Nein-Stimme der FDP-Fraktion